Reldschlößehen. Borlaufige Anzeige.

Grosses Militär-Concert

von ber Rapelle bes Sigl. fachf. 1. Manen-Rigts. Ar. 17 (Raifer Frang Bojeph von Defterreich, Konig von Ungarn) unter Direktion bes Ctabetrompeter O. Linke.

Alles Rabere in einer fpateren Rummer.

Stadt Dresden, Eibenstock.

Bon Freitag an bis Dienstag Abend Große Ausstellung von Raturseltenheiten

Des Afrikareisenden Karl Riedthardt.

II. A. eine Original-Meerfrau "Sirene", 3 m lang, 2 m Umfang, eine Bafferichlange, eine Tigerichlange, ein Riefen-Bamphr, ein Tapirbar, ein Bferd mit 6 Oufen, ein Schwein mit 2 Röpfen und noch vieles Andere. Räheres siehe Blafate und Zettel. — Für Erflärung wird ein fleines Eintrittsgeld erhoben.

In Eibenstock auf dem Heumarkt

Lebende fliegende Menschen.

Das Reuefte ber Erfindung, bas Gefet ber Schwere aufgehoben und obne Biberipruch bas Schönfte.

Die fliegenden Menschen fliegen frei in der Luft, Kopf oben, Kopf unten, bin und ber. Eintrittepreis à Berson: 1. Blag 30 Bf., 2. Blag 20 Bf., Kinder halbe Breise. Bum Befuche biefer hochintereffanten Borftellungen ladet ergebenft ein

R. Hempel.

Gleichzeitig habe ein

mit ben neueften Beitereigniffen, unter andern bas Gifenbahn-Unglad Des Dilitarjuges in Deberan mit aufgeftellt.

Rahn-Atelier von Otto Grahl.

Plombiren, Umarbeitungen u. Reparaturen. von fruß 10 bis Abends 6 Alfr in Gibenftod im Saufe bes Berrn Fleischer Louis Schmidt, Gubftrage Rr. 2 part. Montag

Schönheide

halt fich beftens empfohlen.

Motte Bedienung! Um freundl. Befuch bittet Bruno Junghanns.

Restauration zum Dönikgrund. Montag, ben 7. b. Mts.:

Bon Bormittag 10 Uhr an Bellfleifd, Abends frifde Burft mit Cauerfrant, wozu ergebenft einladet

Ernst Jugelt.

Zur guten Quelle. Deute Sonnabend, Abend von 6 Uhr ab Hauere Alecke, wozu ergebenst einladet Robert Flemmig.

Empfehlung!

Eine Ladung feine Zafel-Mepfel ift eingegangen. Großen Boften Binter-birnen in verschiedenen Gorten, weiche Rettigbirnen 40 und andere Sorten 35 Big. ber 5-Liter, allerhand frifche Grunwaaren, Tomaten, Beintran-ben; Boll-Botlinge, neue Brathe-ringe, Sardinen, verfchiedene Sorten Rafe, die letten Raumburger Gartens Bitaumen find eingegangen n. empfiehlt Gunzel's Grunmaarenholg.

Frankfurter Burftchen Lebende Rarpfen ff Beidelbeerwein Aftrachaner Caviar

empfiehlt

Max Steinbach.

Stempel,

Brenneifen, Schablonen, Bereins-Beiden, Firmen Schilder in Glas, Emaille und Metall, fowie alle Gravirarbeiten liefert gut und billigft

Robert Löser, Gravent, 3midau i. S.

Berthen Damen und Gerren

empfehle ich mich jur Anfertigung fowie Amarbeitung von fünftlichem Saarerfat, ben natürl. Saaren taufchend abnlich. Buppenperuden, selbst gesertigt, zum Frisiren. Fristren der Damen durch mich und meine Frau. Rasiren der Derren außer dem Dause durch tilchtige Gehülsen. Erprobt. Mittel gegen Haarsschillen. Erprobten der Haarsschillen. Erprobten der Haarsschillen. Erprobten der Haarsschillen. Erprobten der Haarsschillen.

geprüft. Perüdenmader u. Frifeur, Specialift in Ropfhaar- und Bartichnitten.

Das Frifeurgeschaft pon Herm. Schott befindet fich jest Boftftrage 5.

Ein Männer-Rock ift gefunden worden und fann abgeholt

Binflerftr. Rr. 13.

empfehle mein reichhaltiges Lager in

Kleider-Stoffen. Eingang von Reuheiten jeben Tag in Cheviots, Diagonal, Foulé, Crèpe, Damentuchen, sowie billige und feine

Fantasiestoffe. Ferner empfehle: Unter-Röcke in Barchent und Flanell fowie

Jupons 7 von ben feinften bis zu ben billigften Genres.

Zanella Stepp-Röcke

große Reuheit! Größte Auswahl am Blate.

G. Seidel

Verlobten

empfehlen wir unsere Kunstmöbelfabrik mit Dampfbetrieb.

Decorativ und künstlerisch statten wir jede Wohnungseinrichtung aus und weichen unsere Fabrikate vollständig von dem alltäglich Gebotenen ab.

Lager von mehr als 80 Zimmer-Einrichtungen in allen Stylarten.

Prima Referenzen. 52jähriges Renommé. Verkauf zu wirklichen Productionspreisen 25 Procent billiger als jeder Händler.

Jul. Köhler Nachflg. = Möbelfabrik Chemnitz =

innere Klosterstrasse 14.

Wir machen extra aufmerksam, da sich jetzt jedes Möbel-Geschäft den stolzen Namen "Möbelfabrik beigelegt hat, dass unsere Firma die einzige Möbelfabrik in Chemnitz ist,

Kalte Füsse verursachen allerhand Krankheiten, deshalb hüte man sich davor und kaufe sich zur rechten Zeit, ehe es zu spät ist, einen warmen Fussbodenbelag, sei es Cocos — Wolle — oder Linoleum. Für Steinfussböden, Contore, Geschäftslokale, Restau-COCOS der wärmste, beste, haltbarste und billigste Teppich-stoff. In Rollenwaare als Läufer in 58, 67, 90, 100, 125 und 150 cm breit, als abgepasste Teppiche mit Kante und als Matten in allen Grössen vorräthig und billig zu kaufen bei Paul Thum, Chemnitz, Chemnitzer Strasse 2. Verlangen Sie, bitte, Muster.

Bur Beachtung!

3ch Unterzeichneter habe brei Stid. bleiben fonnen. Auch bin ich nicht abges neigt, biefelben auf langere Beit ju verpachten. Desgleichen habe ich einen leeren Stidmafdinen-Raum fofort gu vermiethen. Raberes bei Hermann Richter.

Ginige im Schnurftich genbte

Cambourirerinnen werben jum fofortigen Antritt gefucht. Bon wem? fagt die Expedition d. Bl.

Atelier für fchmerglofes Ginfegen Künftlicher Bahne unter Garantie für beste Qualität, gutes Baffen und feinste Ausführung zu billig-

Blombirungen in Gold, Gilber und Cement, Umarbeitungen u. Res paraturen.

H. Scholz, Bahnfunftler.

Für Tischler.

Mehrere 100 Stud große Riften, auch einzeln, find fpottbillig zu verlaufen. B. Leihn, Jafinsdorf, Eragebirge.

Das Spezial=

wödy

zwar

tag t fertie

Ran

ifcher

Mbt

Bud

Der !

deffer mähr

wäh

Sh)

wird

Gemi

lege

biefig Beftir

bes &

Bur (

auf fr

ung,

bie fr

übung

Rüften

jonber

men 1

fifchen

borte

baupt

blieb

bee &

großer wollte

unb b

nunge

fich ve

Borfor

ftein 1

traut

ungen gelegt

Corvet

und n

freiwil

Signa

chem t

Franze Ausfül

Ropeni

geleite

por be

Buchte

feben, bei D

empfing ben Gingang großer Reuheiten und empfiehlt Refter ju Rinder: fowie Damenfleidern, Unterroden, wollene Bett. Tücher u. f. m.

Mafdinenftider = Berein.

Deute Connabend, ben 5. Oftober 1895, Abends von 1/29 Uhr an Einzahl-ung der monatlichen Steuern. Die-jenigen Mitglieder, welche sich von 3 Mos naten an im Steuerrückstand befinden, werben nochmals erinnert, ihren Berbindlichfeiten nachzufommen, ba nach biefem Termin feine Rüdsicht mehr genommen werben fann. Der Borftand.

Beute Connabend, Abends 9 Uhr: Bufammentunft bei Emil Cherwein. Alle Grenadiere.

Gafthof Reidhardtsthal.

Morgen Sonntag, von Nachm. 4 Uhr an offentliche Zanzmufit, wozu freundlichft einladet

E. Jugelt.

Sagniger Gof, Wolfsgrün. Morgen Sonntag, von Rachm. 4. Uhr an öffentliche Zanzmufit, wozu ergebenft einladet

Alfred Heyn.

Schönheiderhammer.

Morgen Sonntag, von Radym. 4 Uhr an wozu ergebenft einladet

Gustav Hendel.

Deutsches Haus.

Morgen Sonntag, von Rachm. 4 Uhr an ... ftartbefette Zanzmufit, wozu ergebenft einladet Oscar Schneider.

Feldschlößchen.

Morgen Sonntag, von Rachm. 4 Uhr an öffentliche Zangmufit, wozu ergebenft einlabet Emil Scheller.

Schützenhaus.

Morgen Sonntag, von Nachm. 4 Uhr an ftartbefette Ballmufit, perbunden mit Ernte-Musftellung und

Berloofung, wogu freundlichft einladet G. Becher.

Abonnements

auf das "Amte- und Anzeigeblatt" werden noch fortwährend bei unsern Boten, bei sämmtlichen Bostämtern und in der Expedition d. Bl. angenommen und die seit dem 1. Ottober cr. erschienenen Rummern, foweit der Borrath reicht, nach-

geliefert.
Den fässigen Abonnementsbetrag bitten wir nur gegen gedruckte Duittung an unsere Boten verabsolgen ju wollen.
Die Exped. b. Amtsbl.

Chermometerfand.

2. Oftbr. + 5,5 Grad. + 16,0 Grad.

Siergu eine fumeriftifde Beilage.